

[13836.] P. P.

Nachdem seit Jahren zu Dresden und Leipzig mein kleines Verlagsgeschäft bestanden hat, so übersiedelte ich dasselbe jetzt nach Greiz bei Sachsen, woselbst ich meinen Wohnsitz genommen habe.

Laut Verabredung mit Herrn Julius Werner in Leipzig, welcher in den letzten Jahren meinen Verlag debitirte, übernimmt von heute an Herr Ch. E. Kollmann in Leipzig meine Commission, sowie meine Vertretung in Leipzig und dem gesammten Buchhandel gegenüber. Er wird meinen Verlag für seine eigene Rechnung ausliefern.

Herr Kollmann und ich, wir werden beide bemüht sein, das Geschäft mit Eifer zu betreiben, und bitten um freundliche Unterstützung der Herren Collegen im Sortiment.

Greiz bei Sachsen, am 4. April 1867.

J. T. Löschke,
früher zu Dresden und zu Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Allen geehrten Sortimentshandlungen zur gefälligen Notiz!

[13837.]

Alle diejenigen geehrten Handlungen, welche sich freiwillig oder auf mein besonderes Ersuchen für das soeben in meinem Verlag erscheinende Werk:

Die Pariser Industrie-Ausstellung 1867.

Blätter für Industrie, Kunst und Gewerbe.

In 20 wöchentlich erscheinenden Lieferungen à 1½ Ngr.

thätig verwendeten, haben die glänzendsten Erfolge in erstaunlich kurzer Zeit erzielt. Ich erlaube mir daher, alle geehrten Handlungen, namentlich solche, welche Colporteurs beschäftigen, auf dieses so absatzfähige und überaus lohnende Buch wiederholt aufmerksam zu machen.

Ich liefere Heft 1. gratis zum Vertrieb.

Achtungsvoll ergebenst
Leipzig. Carl Minde.

[13838.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Die bundesstaatlich-constitutionelle Fraction

auf dem Reichstage des Norddeutschen Bundes.

Von
Ehrenreich Gichholz,

Reichstag-Abgeordneter des 15. hannoverschen Wahlbezirks.

3 Bogen in 8. Preis ord. 7½ Sgr., netto 5½ Sgr.

Diese kleine Schrift, vorzugsweise für die Wähler der sogenannten hannoverschen und schleswig-holsteinischen Particularisten abgefaßt, nimmt doch ein allgemeineres Interesse durch die Streiflichter, welche sie auf den Reichstag und dessen Parteien wirft, und durch ihr offenes Urtheil über das Verfassungswerk für den Norddeutschen Bund in Anspruch.

Hannover, Juni 1867.

Carl Brandes.

[13839.] Heute versandte ich an alle Handlungen, welche von den früheren Bänden Exemplare in feste Rechnung oder baar empfangen, zur Fortsetzung:

Aus früherer Zeit.

Von

Arnold Ruge.

Vierter Band.

40 Bogen 8. Eleg. geb. 2 fl 20 Sgr. ord.,
2 fl netto.

(Baar mit 40% u. 9/8 Erpl.)

Handlungen, welche diesen Band noch nicht erhalten, dafür aber Absatz zu haben glauben, bitte ich gef. zu verlangen.

Der vorliegende Band enthält die geschichtliche, systematische und kritische Entwicklung der Philosophie bis zur Unterdrückung der Jahrbücher und fordert vielfach zu Vergleichen mit den Kämpfen der Gegenwart heraus.

Eine erneute Thätigkeit Ihrerseits für dies Werk dürfte deshalb von gutem Erfolg sein und biete ich Ihnen, um solche recht nutzbringend zu machen, bei Abnahme von complete Exemplaren einen erhöhten Rabatt und zwar in feste Rechnung 33½%, baar 50%.

Ich stelle Ihnen zu diesem Zwecke Exemplare à cond. zur Verfügung und bitte, zu Ihren Beschreibungen den Verlangzettel in Raumburg's Wahlzettel zu benutzen.

Berlin, 6. Juni 1867.

Franz Duncker.

[13840.] In Paris erschien soeben:

Paris illustré. Nouveau Guide de l'Étranger et du Parisien

par

Adolphe Joanne.

Conten. 414 vignettes, plan de Paris etc. etc.

Elegant gebunden. Preis 3 fl 10 Ngr. netto.

Gef. festen Bestellungen sehe ich entgegen.

Leipzig, 13. Juni 1867.

Alphons Dürr.

[13841.] Im Verlage von J. H. Neumann in Berlin erschien soeben in Commission:

Plan des Schlachtfeldes von Königgrätz im 7farbigen Buntdruck. 4 Blatt aufgenommen und bearbeitet von der topographischen Abtheilung des Königl. Preuss. Generalstabes. 1 fl 20 Sgr.

Pläne der Schlacht- und Gefechtsfelder des Feldzuges 1866. Ausgabe A mit Niveaulinien. 1. Königgrätz. 4 Bl. 15 Sgr. 2. Befest. Position von Chlum. 7½ Sgr. 3. Gradlitz. 4 Sgr. 4. Trautenau u. Soor. 7½ Sgr. 5. Tobitschau. 7½ Sgr. 6. Gitschin. 7½ Sgr. 7. Nachod, Skalitz und Schweinschädel. 10 Sgr. 8. Münchengrätz und Podol. 2 Bl. 15 Sgr. 9. Podkost. 4 Sgr. 10. Königinhof. 7½ Sgr. 11. Stadt Königinhof. 4 Sgr. Zus. 2 fl 29½ Sgr.

— dieselben. Ausgabe B mit Niveaulinien und Bergstrichen. 5 fl 11½ Sgr. Gegen baar mit 12½% Rabatt.

Verlag von Peter Brüd
in Luxemburg.

[13842.]

Soeben ist erschienen:

Das zweihundertjährige Jubiläum und

die Krönung des Gnadenbildes Marias, der Mutter Jesu, Trösterin der Betrübten.

2. Juli 1866.

10 Bogen in 8. In Umschlag geheftet.

Mit dem photographischen Medaillon des Gnadenbildes und der bei der Krönung anwesenden Kirchenfürsten.

Preis 15 Ngr. ord., 10 Ngr. netto.

Luxemburg, den 2. Juni 1867.

Pierre Brüd.

[13843.] P. P.

Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, welche verlangten, versandt:

Deutsches Leben im Glauben.

Zweite Lieferung.

Preis: 4 fl .

Ich erlaube mir bei dieser Gelegenheit die Aufmerksamkeit der geehrten Herren Sortimenter von neuem auf dieses absatzfähige und mit lebhafter Anerkennung aufgenommene Werk hinzuweisen, und bin ich gern bereit, solchen Handlungen, welche sich für das „Deutsche Leben im Glauben“ verwenden wollen, die erste und zweite Lieferung in mäßiger Anzahl à cond. zu überlassen.* Erfahrungsmäßig erweist sich die Verwendung noch dadurch besonders dankbar, daß die Abnehmer in den meisten Fällen auch den ersten Theil des Gesamtwerkes, das

„Deutsche Leben in Liedern“

zur Ergänzung anschaffen.

Das „Deutsche Leben im Glauben“ wird zu Weihnachten complet vorliegen und ist für geschmackvolle und gediegene Einbanddecken Sorge getragen.

Hochachtungsvoll

Bremen, den 10. Juni 1867.

C. Ed. Müller's Verlag.

[13844.] Thätigen Handlungen, welche sich für die in meinem Verlage wöchentlich einmal erscheinenden

Wespen.


Satirisch-humoristisches Stichblatt.

Mit Illustrationen von Förster.

Redigirt von

Julius Steffenheim.

Preis 10 Ngr. pro Quartal.

verwenden wollen, stelle ich gern auf Verlangen  Probenummern

zur Verfügung.

Ich bemerke hierbei ausdrücklich, daß die Wespen in Preußen nicht verboten sind.

Otto Meißner in Hamburg.